

## Bekanntmachungen

### ▼ Zusammenfassung

Wettbewerb

**Deutschland: Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen**

Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung Marienstraße

Deutschland, Vorpommern-Greifswald (DE80N) Greifswald

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 025 000,00 EUR

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

**Beschaffer**

Beschaffer: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der  
Oberbürgermeister

E-Mail: [vob@greifswald.de](mailto:vob@greifswald.de)

Deutschland, Vorpommern-Greifswald (DE80N), Greifswald

**LOT-0001: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung  
Marienstraße**

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Deutschland, Vorpommern-Greifswald (DE80N) Greifswald

Laufzeit: 112 Monate

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/05/2026 - 10:00:00  
(UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

▼ **Sprachen und Formate**

**Amtssprache** (Unterzeichnete PDF-Datei)

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT



LV MT NL PL PT RO SK SL SV

**PDF**

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT



LV MT NL PL PT RO SK SL SV



**Maschinell übersetzte HTML-Datei** ⓘ

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT

▼ **Bekanntmachung**

Amtssprache 

**223262-2026 - Wettbewerb**

**Deutschland – Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen –  
Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung Marienstraße  
OJ S 64/2026 01/04/2026**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

---

**1.1. Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der  
Oberbürgermeister

E-Mail: [vob@greifswald.de](mailto:vob@greifswald.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche  
Verwaltung

2. Verfahren

---

**2.1. Verfahren**

Titel: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung  
Marienstraße

Beschreibung: "Planung Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung" Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald beabsichtigt die Umgestaltung der Marienstraße im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms "Sanierung Innenstadt und Fleischervorstadt". Ziel der Umgestaltung ist die Aufwertung dieses städtebaulichen Bereiches und die Sicherstellung der Erschließung der vorhandenen Wohn- und Gewerbenutzungen unter Berücksichtigung der verschiedenen Nutzungsansprüche des Fuß-, Rad-, fließenden und ruhenden Verkehrs, der Feuerwehr und (künftig) des ÖPNV.

Vorgesehen ist die grundhafte Erneuerung der Fahrbahn, Gehwege, Straßenentwässerung, Straßenbeleuchtung sowie einiger Ver- und Entsorgungsleitungen.

Kennung des Verfahrens: 1e860838-234f-4055-be9f-386e06f90bb0

Interne Kennung: P60/26-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief-

und Hochbau

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Greifswald

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 025 000,00 EUR

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID:

CXVHYDLYT7CQWDWD# Angebote sind elektronisch über das Vergabeportal in verschlüsselter Form einzureichen. Eine Einreichung per E-Mail oder Post ist unzulässig und führt zum Ausschluss. Dem elektronischen Angebot ist der Teilnahmeantrag (Formblatt HVA F-StB 155) vollständig ausgefüllt beizufügen. Achten Sie darauf, dass alle geforderten Erklärungen, Nachweise dem Teilnahmeantrag direkt angehängt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder Nachweise nachzufordern. Es gelten die Bestimmungen des § 16a EU VOB/A. Bieteranfragen & Fristen: Haben Sie Fragen zur Leistungsbeschreibung oder den Vergabeunterlagen? Bitte reichen Sie diese rechtzeitig ein. Anfrage sind grundsätzlich über das Vergabeportal zu stellen. Wir behalten uns vor, Anfragen, die später als 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist eingehen, nicht mehr zu beantworten. Dies stellt sicher, dass alle Bieter die Antworten noch rechtzeitig in ihre Kalkulation einbeziehen können. Ausschließlich elektronische

Kommunikation: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal. -Kein Telefon/E-Mail: Telefonische oder direkte E-Mail-Anfragen werden nicht bearbeitet. -Nachrichtenfunktion: Nutzen Sie für Rückfragen und den offiziellen Schriftverkehr ausschließlich die Nachrichtenfunktion innerhalb des Portals. -Benachrichtigungen: Stellen Sie sicher, dass die in Ihrem Profil hinterlegte E-Mail-Adresse aktuell ist, um über neue Bieterinformationen sofort informiert zu werden.

Änderungsverbot: Bitte beachten Sie, dass eigenmächtige Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen unzulässig sind. Solche Änderungen führen zum zwingenden Ausschluss des Angebots gemäß VOB/A. Technischer Hinweis zum Upload: Vermeiden Sie den Upload in letzter Minute. Planen Sie ausreichend Zeit für die Übertragung großer Dateimengen ein. Ein verspäteter Eingang aufgrund technischer Probleme in Ihrem Verantwortungsbereich führt zum Ausschluss.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: siehe UHWG\_FB\_Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe UHWG\_FB\_Ausschlussgründe

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe UHWG\_FB\_Ausschlussgründe

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Betrug: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Korruption: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von  
Sozialversicherungsbeiträgen: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Zahlungsunfähigkeit: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe  
UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler  
Rechtsvorschriften: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe UHGW\_FB\_Ausschlussgründe

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung Marienstraße

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens nach VgV sind Ingenieur-Dienstleistungen zur Planung und Überwachung der Umgestaltung der Marienstraße in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wie u.a. - Objektplanung für Verkehrsanlagen

Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 47 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - Objektplanung Ingenieurbauwerke Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 43 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - Fachplanung

Technische Ausrüstung Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 55 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - weitere Leistungen: planungsbegleitende Vermessung, Aufgabenbeschreibung für eine Baugrunduntersuchung und Auswertung der Angebote, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination während der Planung. Eine bauliche Realisierung ist abhängig von Fördermitteln, Ansprüche bei Abstandsnahme von der Realisierung kann der Bieter nicht geltend machen.

Interne Kennung: P60/26-01

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000

Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71322000

Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, die Leistungen stufenweise zu beauftragen: Stufe 1: Lph. 1 - 4, Stufe 2: Lph. 5 - 9. Die Beauftragungen umfassen ggf. die benannten Besonderen Leistungen für die jeweiligen Leistungsphasen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Beauftragung der Leistungen einzeln, zeitlich gestaffelt und gegliedert nach Bauabschnitten vorzunehmen.

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Greifswald

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 112 Monate

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge anhand der in der vorliegenden Bekanntmachung benannten Nachweise und Erklärungen formal und inhaltlich prüfen und bewerten. Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen

Mindestkriterien/ -anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Nach der erreichten Punktzahl der Bewerber wird entschieden, wer zur Abgabe eines Angebots aufgefordert wird. Die Bewertungsmatrix ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. -§ 45 (4) Nr. 4 VgV: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Wichtung 10 v. H. -§ 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte - bezogen auf Projektleiter und stellv. Projektleiter - die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Wichtung 30 v. H. (Projektleiter 15 v.H. und stellv. Projektleiter 15 v.H.) -§ 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Um auch mittelständischen Unternehmen mit weniger Referenzprojekten eine reelle Möglichkeit zu geben, sich an dem Verfahren zu beteiligen, wird der in § 46 Abs. 3 VgV vorgegebene Referenzzeitraum von höchstens drei Jahren auf fünf Jahre erweitert. Die Referenz muss mit Übergabe an den Nutzer realisiert sein. Wichtung 30 v. H. -§ 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Wichtung 20 v. H. -§ 46 (3) Nr. 8

VgV: Personalbestand in den letzten drei Jahren. Wichtung 10 v. H.  
Erfüllen mehrere Bewerber an einem Teilnahmewettbewerb mit festgelegter Höchstzahl gemäß § 51 VgV gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann gemäß § 75 (6) VgV die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen  
Beschreibung: Unternehmen müssen eine Erklärung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V) abgeben.

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

Die Beschaffung fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) (EU) 2023/1791

#### **Liste der Produkte, Arbeiten, Dienstleistungen und Gebäude, die mit der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) in Verbindung stehen:**

Dienstleistungen (Energieeffizienzrichtlinie: Besondere Arbeiten und Dienstleistungen, die nicht unter die umweltorientierte Auftragsvergabe (Green Public Procurement, GPP) fallen)

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Eigenerklärung zur Eignung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Erklärung  
Bewerbergemeinschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels  
Eigenerklärung): Auch wenn keine Bewerbergemeinschaft besteht, ist  
das Formblatt mit einem entsprechenden Vermerk einzureichen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB EU-  
Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Auf Anforderung der  
Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB EU-Verzeichnis  
Unterauftragnehmer - sofern erforderlich (Mit dem Teilnahmeantrag;  
Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB  
Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Auf Anforderung der  
Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Verzeichnis der anderen Unternehmen (Eignungsleihe) - sofern erforderlich (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des

Auswahlkriteriums: UHWG\_Eigenerklärung\_Russlandsanktion (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: CSX 59 - Eigenerklärung

Informationen zum Bieter (KMU) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB\_Teilnahmeantrag

(Interessenbestätigung) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UHWG\_Erklärungen\_TvgG-

MinArbB (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UHWG\_FB\_Ausschlussgründe  
(Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des  
Auswahlkriteriums: UHWG\_Verpflichtungen\_TVgG\_Kontrollen (Mit dem  
Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zum  
Mindestjahresumsatz / durchschnittlicher Jahresumsatz jeweils bezogen  
auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. (Mit dem  
Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): § 45 (4) Nr. 4 VgV:  
Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die  
letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, indem Tätigkeitsbereich des  
Auftrags. Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:  
400.000 EUR netto als durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3  
Jahre (2023 - 2025).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Berufs- oder  
Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels  
Dritterklärung): Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine  
Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in

Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1.000.000 EUR gegeben ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren (2021-2025), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens drei vergleichbare Planungsleistungen (vgl. Aufgabenbeschreibung Ziffer 2. und 3.) im innerstädtischen Raum nachweisen können. Die Bauabnahme durch den AG muss erfolgt sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben. inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Dipl.-Ing. / Architekt oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur durchschnittlich jährlichen Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren. Der Bewerber muss mindestens 5 festangestellte Ingenieure inkl. Büroinhaber nachweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-

Software, Verkehrsplanungssoftware, Software für die Auftragsbearbeitung.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Erklärung  
Bewerbergemeinschaft - sofern erforderlich (Mit dem Teilnahmeantrag;  
Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Teilnahmeantrag-  
Interessensbestätigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels  
Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Erklärung Bieter-  
Arbeitsgemeinschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bestätigungen/Nachweise der  
Eigenerklärungen nach Formblatt HVA-F-StB Eigenerklärung zur  
Eignung (u.a. zu Insolvenzverfahren, Ausschlussgründen nach §§ 123,  
124 GWB, Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder  
Wohnsitzes) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Liste der Projektverantwortlichen des AN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Ausstattung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-Software, Verkehrsplanungssoftware, Software für die Auftragsbearbeitung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens - § 45 (4) Nr. 4 VgV: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre  
Wertung: Durchschnitt. Jahresumsatz über 600.000 EUR: 3 Punkte  
Durchschnitt. Jahresumsatz über 500.000 EUR: 2 Punkte  
Durchschnitt. Jahresumsatz mind. 400.000 EUR: 1 Punkt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte - § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Kurzdarstellung beruflicher Werdegang, Berufserfahrung, Projektliste, Qualifikationen. Die Angaben lassen erwarten, dass das vorgesehene Team Erfahrungen gewonnen hat, die bei der Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen von bestmöglicher, überdurchschnittlicher oder durchschnittlicher Bedeutung sind. Bewertungsaspekte sind - Anzahl der Leitung vergleichbarer Projekte gem. Projektliste (wird eine Angabe sowohl beim Projektleiter als auch beim stellvertretenden Projektleiter aufgeführt, ist eine gesonderte Begründung anzuführen, weshalb bei beiden die Referenz anzusetzen ist) - Berufserfahrung in Jahren - Nachweis der Qualifikation Wertung: Projektleiter Wichtung 15 v.H.: - Bau-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung und 2 Projekte geleitet: 1 Punkt - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserfahrung oder > 2 Projekte geleitet: 2 Punkte - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserfahrung und > 2 Projekte geleitet: 3 Punkte Stellv. Projektleiter Wichtung 15 v.H.: - Bau-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung: 1 Punkt - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserf. oder an 2 Projekten mitgearbeitet: 2 Punkte - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserf. und an > 2 Projekten mitgearbeitet: 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren - § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren (2021-2025), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens drei vergleichbare Planungsleistungen (vgl. Aufgabenbeschreibung Ziffer 2. und 3.) im innerstädtischen Raum nachweisen können. Die Bauabnahme durch den AG muss erfolgt sein. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Dargestellte Referenzen lassen erwarten, dass das für die Auftragserbringung vorgesehene Team Erfahrungen gewonnen hat, die für die Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen von bestmöglicher, überdurchschnittlicher oder durchschnittlicher Bedeutung sind. Bewertungsaspekte bei den Referenzen sind: - Erfahrung mit vergleichbarer Objektplanung Verkehrsanlagen LPh. 2-8 gem. § 47 HOAI im Rahmen eines innerstädtischen Straßenbauprojektes (Neubau oder Ausbau) - Um- / Neuverlegung von Ver- / Entsorgungsanlagen - Errichtung Straßenbeleuchtung - Referenzschreiben eines öffentlichen Auftraggebers Wertung: Es können max. 10 Punkte je Referenzprojekt und max. 30 Punkte insgesamt erreicht werden. Es werden die besten drei Referenzprojekte gewertet. Je Referenzprojekt: Bausumme: > 1.500.000 Euro: 1 Punkt innerstädtische Erschließungsstraße: 1 Punkt Lph. 2-3 Verkehrsanlagen / Ing.-Bauwerke (Leitungsbau): je 1 Punkt (max. 2 Punkte) Lph. 5-8 Verkehrsanlagen / Ing.-Bauwerke (Leitungsbau): je 1 Punkt (max. 2 Punkte) örtl. Bauüberwachung Verkehrsanlagen / Ing.-Bauwerke (Leitungsbau): je 1 Punkt (max. 2 Punkte) Errichtung Straßenbeleuchtung: 1 Punkt Referenz öffentlicher

Auftragsgeber: 1 Punkt 24 - 30 Punkte = 3 (Wertungs-)Punkte 18 - 23 Punkte = 2 (Wertungs-)Punkte 12 - 17 Punkte = 1 (Wertungs-)Punkt Um auch mittelständischen Unternehmen mit weniger Referenzprojekten eine reelle Möglichkeit zu geben, sich an dem Verfahren zu beteiligen, wird der in § 46 Abs. 3 VgV vorgegebene Referenzzeitraum von höchstens 3 Jahren auf fünf Jahre erweitert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens - § 46 (3) Nr. 6 VgV:

Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: - Studienabschluss als Dipl.-Ing./Architekt (oder vergleichbar) und mind. 5 Jahre Berufserfahrung - sonstige Ausbildungs- und Qualifikationsnachweise zur beruflichen Befähigung Wertung: Dipl.-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung: 1 Punkt Dipl.-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung und Qualifikationsnachweise: 2 Punkte Dipl.-Ing. und > 5 Jahre Berufserfahrung und Qualifikationsnachweise: 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personalbestand in den letzten drei Jahren - § 46 (3) Nr. 8 VgV: Personalbestand in den letzten drei Jahren. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:

Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Wertung: mind. 1

Führungskraft / Projektleiter und mind. 4 Ingenieure: 1 Punkt mind. 1

Führungskraft / Projektleiter und mind. 6 Ingenieure: 2 Punkte mind. 1

Führungskraft / Projektleiter und > 6 Ingenieure: 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen**

##### **Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT7CQWDWD/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT7CQWDWD>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 04/06/2026

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT7CQWDWD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/05/2026 10:00:00  
(UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen unter Setzung einer angemessenen Frist von 6 Kalendertagen nachzufordern.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. fünf Jahre Berufserfahrung.  
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 75 VgV Bauingenieur oder vergleichbar.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Rechtsform von Bewerbergemeinschaften (BG): Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe einer Erklärung, dass Mitglieder der BG gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der BG hinaus. Durch die BG ist ein

bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Eine Erklärung ist im Auftragsfall abzugeben, sich nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974 in der jeweils geltenden Fassung durch die zuständige Stelle des Auftraggebers zu verpflichten.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der vorgenannten Vergabekammer eingeleitet werden. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf

der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Registrierungsnummer: 130 75 039 - K022 - 31

Postanschrift: Markt 15

Stadt: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung

E-Mail: [vob@greifswald.de](mailto:vob@greifswald.de)

Telefon: +49 38348536-4155

Internetadresse: <https://greifswald.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Registrierungsnummer: 130 75 039 - K022 - 31

Postanschrift: Markt 15

Stadt: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung

E-Mail: [vob@greifswald.de](mailto:vob@greifswald.de)

Telefon: +49 38348536-4155

Internetadresse: <https://greifswald.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

E-Mail: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)

Telefon: +49 38558815164

Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 50e6f572-2bb8-4f12-9a88-ed9eacb143c2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung:

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/03/2026 13:01:22  
(UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar  
ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 223262-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 64/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/04/2026